

GdP-SENIORENVERTRETER AUS MITTELHESSEN TAGTEN

Es ist schon gute Sitte geworden, dass sich alle zwei Jahre die Seniorenvertreter der GdP aus Mittelhessen zu einem Gedankenaustausch treffen. Dabei wird versucht, möglichst aus jedem örtlichen Bereich einen Teilnehmer dabei zu haben. Einige wenige Absagen waren zu verzeichnen. Zehn Senioren und unseren BZG-Vorsitzenden Harald Zwick konnte der Seniorenvertreter Harald Dobrindt begrüßen.

Rückblick

Im Jahre 2015 hatte die Bezirksgruppe eine Informationsveranstaltung für Senioren mit Partnern organisiert. Im Bürgerhaus Kleinlinden hätte man sich ein paar Teilnehmer mehr gewünscht. Warum einige Kreisgruppen gut vertreten und andere gar nicht anwesend waren, ließ sich auch in der Besprechung nicht klären. Mit Gerhard Kaiser und dem Thema Beihilfe landete man einen Volltreffer. Fand doch die Veranstaltung im Vorfeld der Veränderung der Beihilfeverordnung statt. Es konnten aktuelle Hinweise gegeben werden und für Fragen aller Art stand der Referent zur Verfügung. Das zweite Thema des Tages, Schwerbehindertenrecht, betrachtete der Referent sehr aus der Sicht eines Juristen.

Landesseniorenkonferenz 278 RueständlerInnen in der Bezirksgruppe MH

Die Konferenz der Senioren Hessen findet am 5. September 2017 in Zella statt. Ende 2016 gehörten der KG Gießen/Wetzlar 97, der KG Marburg/Biedenkopf 80, den Kreisgruppen der Wetterau 62 und der KG Dillenburg/Herborn 39 Kolleginnen und Kollegen in Pension oder in Rente an.



Nach der Anzahl der Mitglieder können von MH 5 Delegierte nach Zella entsandt werden. Als Vorschlag an die Bezirksgruppe einigte man sich auf die Kollegen Walter Ehrhardt für Marburg/Biedenkopf, für die Wetterau auf Reinhold Grünwald, für Gießen Erich Müller, für Wetzlar Werner Bursik und für Dillenburg/Herborn auf einen Delegierten oder Delegierte, der/die namentlich noch benannt werden muss. Für die Verhandlungsleitung ist Kollege Konrad Jänicke vorgeschlagen und nimmt ohne Mandat teil. Ebenfalls ohne Mandat wird Harald Dobrindt als Vorsitzender der Senioren Hessen teilnehmen.

Aktueller gewerkschaftlicher Bericht

Einen weiten Bogen spannte der BZG-Vorsitzende Harald Zwick. Er berichtete von der Personalratswahl und der Arbeit im neuen Personalrat. Auf die neue geplante Struktur der Kreisgruppen in der Wetterau ging Kollege Zwick ein. Die Werbung junger Kolleginnen und Kollegen an der Fachhochschule wurde beleuch-

tet. Aus dem Landesbezirk war über das Bemühen der GdP zur Erhöhung der Polizeizulage und der Wiedereinführung der Ruhegehaltsfähigkeit zu berichten. Selbstverständlich sprach man die Nullrunde in 2015 und die mageren ein Prozent in 2016 an.

Zur Eingruppierung der Wachpolizei gab es Neuigkeiten und auch die Tarifrunde 2017 sprach er an. Der Landesdelegiertentag der GdP Hessen 2018 findet wieder in Marburg statt. Personalverstärkung und Erhöhung DUZ waren Themen seines Berichtes. Senioren aus dem Polizeibereich interessieren sich noch immer stark, was im Bereich ihrer Polizei so alles abgeht.

Speziell für Senioren ist auf Bezirksebene als auch auf Landesebene in Arbeit, dass sie zukünftig zum Geburtstag einen schriftlichen Gruß ihrer GdP erhalten. Ideal ist natürlich im Bereich der Kreisgruppen ein persönlicher Besuch. So wäre es auch ein ganz toller Service, wenn in jedem örtlichen Bereich ein Kollege oder Kollegin vorhanden wären, die über das APS-Programm Unterstüt-

GdP-SENIORENVERTRETER AUS MITTELHESSEN TAGTEN

zung für Senioren leisten könnten. Unsere GdP hat vielfältige Aufgaben. Da kann man sich als junger Pensionär oder Rentner oder als Aktiver gerne einbringen. Man wird feststellen, dass die Mitarbeit auch Spaß macht.

Seniorentagesausflug der GdP- Mittelhessen 2017

Im Jahr 2017 ist beabsichtigt, wieder einen Tagesausflug für Senioren in Mittelhessen zu organisieren. Dazu wurde ein Vorschlag an den BZG-Vorstand erarbeitet. Als der Bezirksgruppenvorsitzende Harald Zwick und der Kassierer der Bezirksgruppe, Konrad Jänicke sofort ihre Unterstützung zusagten, war ganz locker eine Hürde genommen. Als Vorschlag erarbeitete man eine Fahrt zum Hessenpark und zur Saalburg. Sollte der BZG-Vorstand zustimmen, kann man in einer Ausschreibung in diesem REPORT nähere Einzelheiten erfahren.

Spezielle Seniorenaktivitäten in den Kreisgruppen

Die Anwesenden berichteten vor allem von den Aktivitäten der Seniorenvereinigungen. Hier sind Nichtmitglieder und Kollegen/Kolleginnen anderer Berufsvertretungen beteiligt. Es sind aber unsere GdP-Mitglieder, die meist die Arbeit übernommen haben. Wenn Artikel von solchen Veranstaltungen eingehen, berichtet darüber unser REPORT Mittelhessen. In einigen Kreisgruppen finden in vereinzelten Fällen Besuche von länger Erkrankten oder Jubilaren statt. Hier könnte noch Einiges mehr erfolgen. Unter dem TOP „Aktueller Bericht“ wurde bereits der Wunsch nach aktiver Mitarbeit von unseren Kolleginnen und Kollegen ange-

sprochen. „Es gibt nichts Gutes, es sei denn, man tut es“.

Senioren im Internet Das neue APS-Programm

Es gibt im Internetauftritt der Bezirksgruppe Mittelhessen eine spezielle Seite für Senioren. Harald Dobrindt regte an, dass die aktuell Verantwortlichen für die Seniorenarbeit in MH dort eingestellt werden. Dazu müssten die KG noch einige Einverständnisse einholen und an die BZG melden. Von den Sitzungsteilnehmern widersprach keiner einer Einstellung. Dann benötigt man auf dieser Seite lediglich noch einen Link auf die Seite der Senioren Hessen. Diese Seite wird vierteljährlich aktualisiert. Alle Termine und Berichte für Senioren aus Mittelhessen können dort eingestellt werden.

Als letztes Thema stand dann noch APS neu auf der Tagesordnung. APS ist die Abkürzung für Aktions-Programm-Senioren. Es ist zwar von Senioren gestaltet, aber es sind auch viele Themen enthalten, welche für Aktive Bedeutung haben. Dieses Programm können nur Mitglieder der GdP aufrufen.

Das Einloggen ist recht einfach. Wer als Senior Probleme hat, sollte sich von jungen Leuten helfen lassen. Die Fülle dessen, was dort an Themen und Formularen angeboten werden, kann man in einem solchen kurzen Bericht nicht aufzählen. Das Meiste ist aktuell neu überarbeitet. Der Rest ist in Arbeit.

H. Dobrindt



Die Seniorenvertreter von links nach rechts stehend:
(BZG-Vorsitzender Harald Zwick), Walter Ehrhardt, Otfried Würtz, Werner Bursik, Reinhold Grünwald, Konrad Jänicke und Berthold Bietz
Die Seniorenvertreter von links nach rechts sitzend:
Karl Rückershäuser, Norbert Weisel, Erich Müller und Harald Dobrindt